

rückt die Vorbeugung und Bekämpfung der heute und künftig wirkenden Ursachen und Bedingungen feindlich-negativer Einstellungen und Handlungen weiter in das Zentrum aller Anstrengungen der sozialistischen Gesellschaft. Im Sinne von Marx und Engels gilt es, feindlich-negative Handlungen und ihnen zugrunde liegende Einstellungen an ihren Wurzeln zu ergreifen und wirksamer zu bekämpfen. Diese beiden Wirkungsformen der vorbeugenden Arbeit des MfS sind eng miteinander verflochten und nicht voneinander isoliert durchführbar.

Diese für die Vorbeugung und Bekämpfung aller Formen antisozialen Verhaltens gültige, in der Politik der Partei stets verfolgte Grundorientierung des Marxismus-Leninismus gilt unumschränkt für das MfS und umreißt seine grundsätzliche spezifische Aufgabenstellung.

Die Vorbeugung ist ihrem Inhalt nach als Wesenselement der Sicherheitspolitik und unter Führung der Partei generelle Aufgabe aller Staatsorgane, Sicherheits- und Rechtspflegeorgane, wirtschaftsleitenden Organe, Betriebe, Institutionen und gesellschaftlichen Institutionen. Sie ist als eine der Hauptaufgaben des MfS ein wesentlicher Bestandteil der politisch-operativen Arbeit aller Dienstseinheiten.

Die vorbeugende Tätigkeit des MfS ist darauf gerichtet, Bedrohungen der staatlichen Sicherheit sowie das Eintreten schadensverursachender Situationen und Handlungen rechtzeitig zu erkennen, zu verhindern, Ursachen und Bedingungen feindlich-negativer Handlungen auszuräumen bzw. in ihrer Wirksamkeit zu paralysieren, die Verantwortung der genannten Organe für vorbeugende Aktivitäten zu unterstützen und zu festigen.

Das Kernstück der Vorbeugung besteht darin, feindlich-negative Handlungen und gefahrdrohende Situationen von politisch-operativer Bedeutsamkeit rechtzeitig zu erkennen und zu verhüten bzw. zu verhindern. Ein erfolgreiches Verhüten liegt dann vor, wenn es gelingt, das Entstehen feindlich-negativer Einstellungen bzw. das Umschlagen feindlich-negativer Einstellungen in feindlich-negative Handlungen zu unterbinden. Ein erfolgreiches Verhindern liegt vor allem dann vor, wenn es gelingt, beabsichtigte, geplante oder vorbereitete feindlich-negative Handlungen nicht zur Entfaltung bzw. zur Realisierung kommen zu lassen.¹

¹ Vgl. Politisch-operatives Wörterbuch, Stichwort "Vorbeugung"